Solarwärme

30 Prozent mehr Förderanträge

[26.08.2015] Die Zahl der Förderanträge für Solarwärmeanlagen sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. Der Bundesverband Solarwirtschaft rechnet mit einer weiterhin steigenden Nachfrage.

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) verzeichnet für den Sommer 2015 ein deutlich gestiegenes Interesse nach Solarwärmeanlagen. Nach aktuellen Zahlen stieg die Zahl der Förderanträge im den Monaten Juni und Juli gegenüber dem Vorjahr um knapp 30 Prozent auf rund 5.400 Anträge. Die Ursachen für die kräftig angezogene Nachfrage sieht der Bundesverband Solarwirtschaft (BSW-Solar) in der deutlichen Verbesserung der Förderkonditionen durch die Bundesregierung im Frühjahr dieses Jahres sowie in dem sonnenreichen Sommer. Nach Informationen des BSW-Solar nutzen inzwischen bereits über zwei Millionen Haushalte und Betriebe in Deutschland Solarenergie für die Heizungsunterstützung oder Warmwasserbereitung. Die Bundesregierung hat die Fördersätze für Solaranlagen im April 2015 um bis zu 100 Prozent angehoben. Neben höheren Zuschüssen gibt es jetzt auch eine Abwrackprämie für das Ausmustern alter Heizkessel. Der Verband rechnet in diesem Jahr vor dem Hintergrund verbesserter Zuschüsse mit einer Modernisierungswelle und einem weiteren Anziehen der Nachfrage.

(ma)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, BAFA, Finanzierung, Wärme